

Zielvereinbarung mit der Volkshochschule Mainz

## Bildung ohne Hindernisse

Die rheinland-pfälzischen Organisationen und Selbsthilfegruppen behinderter und chronisch kranker Menschen, darunter auch der SoVD, schlossen mit der Mainzer Volkshochschule (VHS) die Vereinbarung ab, Barrierefreiheit für Personal und Lernende zu schaffen.

Der SoVD, vertreten durch Heiner Boegler, und andere Behinderten- und Sozialverbände schlossen mit der Volkshochschule (VHS) Mainz und der Gebäudewirtschaft Mainz die Vereinbarung ab. Deutschlandweit ist die VHS Mainz die erste Weiterbildungseinrichtung, die eine solche Vereinbarung abgeschlossen hat. Die gemeinsam erarbeiteten und festgelegten Maßnahmen und Ziele sollen nun schrittweise umgesetzt werden.

So wird stärker auf das „Zwei-Sinne-Prinzip“ geachtet, wonach Informationen für mindestens zwei von drei Sinnen (Hören, Sehen, Tasten) zugänglich gemacht werden. Die VHS gestaltet ihre Gebäude barrierefrei und beachtet Standards hinsichtlich der Gestaltung visueller Informationen im öffentlichen Raum. Verwendet werden zum Beispiel Leitsysteme, an denen sich blinde



Die VHS Mainz hat mit Behinderten- und Sozialverbänden eine Vereinbarung zur Barrierefreiheit getroffen.

und sehbehinderte Menschen orientieren können. Auch die Internetseiten der VHS sollen barrierefrei werden. Mitarbeiter und Dozenten werden durch Schulungen und Informationsveranstaltungen auf die Belange behinderter und chronisch kranker Menschen und die Inhalte der Zielvereinbarung hin sensibilisiert.

„In Rheinland-Pfalz haben wir bereits seit Jahren eine gute Tradition mit dem Instrument der Zielvereinbarung“, erklärte Stephan Heym, Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Selbsthilfe Behindertener Rheinland-Pfalz. Die LAG hat die Verhandlungen mit der VHS Mainz federführend koordiniert.

Ortsverband Rülzheim

## Einladung der Mitglieder zur Versammlung mit Neuwahlen

Im Ortsverband Rülzheim stehen turnusgemäß die Neuwahlen zum Vorstand an. Der amtierende Vorstand unter dem Vorsitz von Richard Dörzapf lädt daher auf diesem Wege alle Mitglieder zur aktiven Teilnahme ein.

Die Mitgliederversammlung des Ortsverbandes Rülzheim findet in diesem Jahr am 27. Oktober statt. Beginn der Veranstaltung ist pünktlich um 14 Uhr; Veranstaltungsort ist die Gaststätte „Zum Waldschlüssel“, Alte Mühlgasse 79, 76761 Rülzheim.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung werden auch die Neuwahlen zum Vorstand durchgeführt. Hierzu sind alle Mitglieder des Ortsverbandes Rülzheim recht herzlich eingeladen. Bitte beachten Sie, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung nur auf diesem Wege (Abdruck in der SoVD-Zeitung) ergeht. Die offizielle Tagesordnung zu der Mitgliederversammlung mit Neuwahlen am 27. Oktober finden Sie in dem rechts stehenden Kasten.

### Tagesordnung für den 27. Oktober 2012

- Begrüßung/Eröffnung durch den Vorsitzenden
- Totenehrung
- Berichterstattung
- Tätigkeits- und Geschäftsbericht
- Kassenbericht
- Bericht der Sprecherin der Frauen
- Revisionsbericht des Obmanns (Sprecherin der Revisoren)
- Aussprache zu den Berichten
- Wahl des Versammlungsleiters/der Versammlungsleiterin
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl des Vorstandes
- Wahl der Revisoren/der Revisorinnen
- Wahl der Delegierten für den Kreisverbandstag 2014
- Anträge
- Anfragen/Mitteilungen
- Schlusswort des Vorsitzenden/der Vorsitzenden



## Kolumne

### Recht auf qualifizierte Behandlung

Liebe Freundinnen und Freunde,

Patientinnen und Patienten haben ein Recht auf eine sichere, sorgfältige und qualifizierte Behandlung. Dies setzt voraus, dass die Behandlung wissenschaftlich gesichert und/oder aufgrund praktischer ärztlicher Erfahrung in der Ärzteschaft akzeptiert ist. Die Wirksamkeit



der Patientenbehandlung ist zu optimieren und ihre Risiken sind zu minimieren. Über die Wirkung der Behandlung sind die Patientinnen und Patienten zu informieren. Eine Behandlung, die diesen Erfordernissen nicht entspricht, aber dennoch grundsätzlich vertretbar ist, darf nur durchgeführt werden, wenn Patientinnen und Patienten über die Unsicherheit der Behandlung und über ihre Nutzen und Risiken aufgeklärt wurden und daraufhin eingewilligt haben. Arzneimittel oder Medizinprodukte, die zur Behandlung eingesetzt werden, müssen die gesetzlich vorgeschriebenen Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen erfüllen. Dafür tragen die Hersteller, teilweise auch die Ärztinnen und Ärzte oder die Krankenhäuser, die Verantwortung. Sind in einer Praxis oder im Krankenhaus die erforderlichen organisatorischen, personellen Voraussetzungen einer Behandlung nicht oder nicht mehr gegeben, so sind die Patientinnen und Patienten unverzüglich an geeignete Ärztinnen/Ärzte oder ein geeignetes Krankenhaus zu überweisen und über die Situation zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen  
 Richard Dörzapf, 1. Landesvorsitzender



## Info

Ab 1. Januar 2013 kann der Schwerbehindertenausweis als Plastikkarte im Bankkartenformat ausgestellt werden. Neu ist auch der Hinweis auf die Schwerbehinderung in englischer Sprache. Blinde Menschen können ihren neuen Ausweis an der Buchstabenfolge „sch-b-a“ in Braille-Schrift erkennen. Den genauen Zeitpunkt der Umstellung legt jedes Bundesland selbstständig fest, spätester Termin ist der 1. Januar 2015. Die bisherigen Schwerbehindertenausweise aus Papier behalten bis zum zeitlichen Ablauf ihre Gültigkeit. Alle mit dem Grad der Behinderung (GdB) zusammenhängenden Nachteilsausgleiche können nach wie vor mit den alten Ausweisen in Anspruch genommen werden. Mehr Informationen – auch als Flyer – gibt es unter [www.bmas.de](http://www.bmas.de).

## Nachruf

Der ehemalige Rechtsschutzsekretär und Mitbegründer des früheren Reichsbundes e.V. in Rheinland-Pfalz,  
**Karl Höfer,**  
 ist am 20. Juli im Alter von 92 Jahren in Bad Dürkheim verstorben. Er war Mitbegründer der zahlreichen Ortsverbände in und um Ludwigshafen. In Ludwigshafen selbst arbeitete er als Rechtsschutzsekretär.  
 Der Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland spricht der Familie von Karl Höfer sein tiefstes Beileid aus.



## Sprechstunden

### Altenkirchen

Ansprechpartnerin: I. Turnau. Wann: 10.10, 9–12 Uhr, nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Wo: im Mehrgenerationenhaus, Wilhelmstr. 10, 57610 Altenkirchen.

### Andernach

Im Oktober fällt die Sprechstunde in Andernach aus.

### Bad Kreuznach-Mainz-Bingen

Ansprechpartner: Jürgen Remmet. Wann: dienstags bis donnerstags, nur nach Terminvereinbarung unter Tel.: 06725/4240. Wo: Im Schwendel 3, 55411 Bingen-Dromersheim.

### Engers-Neuwied

Ansprechpartnerin: I. Turnau. Wann: 2.10., 10–12 Uhr, nur nach Vereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Wo: Vereinshaus, Klippergasse 4, 56566 Neuwied.

### Homburg

Ansprechpartnerin: Karin Kerth. Wann: montags, 14.30–17.30 Uhr, andere Termine nur nach Absprache unter Tel.: 06841/9828634. Wo: Geschäftsstelle (ehemaliges Rathaus), Kaiserstraße 41.

### Kaiserslautern

Ansprechpartner: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht. Wann: mittwochs, 8–12 Uhr. Wo: Landesgeschäftsstelle, Pfründnerstraße 11, Tel.: 0631/73657.

### Koblenz

Ansprechpartnerin: I. Turnau. Wann: montags bis freitags, 8.30–12.30 Uhr. Wo: Geschäftsstelle, Kurfürstenstr. 54, Tel.: 0261/34475.

### Ludwigshafen

Ansprechpartner: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht. Wann: freitags, 8–12 Uhr. Wo: Geschäftsstelle, Wörthstraße 6a, Tel.: 0621/515097.

### Rülzheim

Ansprechpartner: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht. Wann: 25.10., 14–16 Uhr. Wo: barrierefreies Rathaus, Deutschordensplatz 1, im Besprechungszimmer 2.14 oder im großen Sitzungssaal.

### Saarbrücken

Ansprechpartnerin: Karin Kerth. Wann: jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 10–12 Uhr. Andere Termine nur nach Absprache unter Tel.: 06841/9828634. Wo: Räume der KISS (Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Saarland), 3. OG, Futterstraße 27.

### Spiesen

Ansprechpartnerin: Gabriele Scheppelmann. Wann: 4.10., 15–17 Uhr. Wo: im barrierefreien Rathaus, Zimmer 200, Hauptstraße 116, Tel.: 0152/53806348 (mobil).

### Worms-Wonnegau

Ansprechpartner: Heiner Boegler. Wann: nur nach vorheriger Vereinbarung, Tel.: 06241/324845, Fax: 06241/324844, E-Mail: heiner.boegler@t-online.de. Wo: Brandenburger Straße 3, 67551 Worms.

### Zweibrücken

Ansprechpartnerin: Karin Kerth. Wann: jeden 2. und 4. Donnerstag, 15–17 Uhr. Wo: Rosengartenstraße 1–3, 3. OG (Aufzug).



## 5 Termine

### Ortsverbände Ottweiler und Homburg-Einöd

Die Ortsverbände Ottweiler und Homburg-Einöd fahren gemeinsam am 20. Oktober zur Chrysanthemenschau nach Lahr/Schwarzwald. Interessierte können sich ab sofort anmelden, Tel.: 06824/4412 (Friedel Budke) sowie Tel.: 06841/9828634 (Karin Kerth).



## Aus den Kreis- und Ortsverbänden

### Ortsverband Homburg-Einöd

Die Tagesreise ging diesmal zum Festival des Saarländischen Rundfunks auf die Sommeralm. Das alte Bergwerk Reden, die neuen Wassergärten, sogar Fledermäuse gab es auf einer nächtlichen Wanderung zu sehen. Nur die engli-

sche Musik, die gespielt wurde, traf nicht den Geschmack der Teilnehmer. Sie sangen auf dem Heimweg lieber deutsche Lieder.

### Ortsverband Koblenz-Lahnstein

Im Juli feierte der Ortsverband Koblenz-Lahnstein sein

traditionelles Grillfest in Lahnstein. Der 1. Vorsitzende Peter Schilling begrüßte die zahlreichen Mitglieder und ihre Familien und bedankte sich bei den Organisatoren. Besonders Frau I. Turnau, der Sozialberaterin des SoVD aus Koblenz, dankte er für ihre erfolgreich geleistete Arbeit.



## Der Landesverband gratuliert

**Wolfgang Gütlein** feierte am 1. September sein 25-jähriges Amtsjubiläum als Landesbeauftragter für Menschen mit Behinderung im Saarland. Er wurde 1987 bundesweit als erste Person mit einer Schwerbehinderung in dies wichtige Funktion berufen und ist heute dienstältester Behindertenbeauftragter in einem Bundesland. Er sieht seine Arbeit als Bindeglied zwischen Ministeri-

en und Behörden auf der einen Seite und Vereinen, Selbsthilfegruppen und Betroffenen auf der anderen Seite.

**Luise Kratz** wurdelässlich ihres 75. Geburtstages vom Ortsverband Saarbrücken auch für 60 Jahre Mitgliedschaft im SoVD geehrt. Sie trat 1951 in den damaligen Reichsbund, heute SoVD, ein. Die 1. Vorsitzende, Heike Momber, und

Alwine Pusse überbrachten ihr zur Ehrung einen Blumenstrauß und ein Präsent.

**Edwin Schetting** aus St. Ingbert ist für die 15. Wahlperiode des Landtages des Saarlandes, als außerordentliches Mitglied in den Landesseniorenbeirat des Saarlandes berufen worden.

**Der Landesverband gratuliert herzlich.**



## Herzlichen Glückwunsch

**60 Jahre:** 1.10.: Sonja Retkowsk-Laschet, Weiler; 2.10.: Claus-Dieter Marte, Worms; Hermann Heintz, Ensdorf; 3.10.: Doris Zimmer, Billigheim-Ingenheim; 4.10.: Ronny Gerlach, Bingen; 9.10.: Brigitte Haubert, Veitsrodt; 11.10.: Beatrix Müller, Stromberg; Rosalinde Ziegler, Kreimbach-Kaulbach; 12.10.: Karl Heinz Zimmermann, Gernersheim; 13.10.: Angelika Kaufmann, Steinfeld; 15.10.: Angela Pohlschny, Homburg; Karl-Heinz Krupica, Andernach; Olga Bundan, Worms; Monika Gawlich, Ingelheim; 16.10.: Bernhard Rutz, Schwedelbach; 21.10.: Leni Werth, Kirkel; 23.10.: Erwin Klehr, Sulzbach; 24.10.: Doris Stuppert, Bellheim; 26.10.: Michael Welter, Homburg; Karin Jung, Bingen; 27.10.: Walter Müller, Bendorf; 28.10.: Elisabeth Pitz, Rülzheim; 31.10.: Matthias Felden, Sankt Julian; Rita Göritz, Blieskastel.

**65 Jahre:** 1.10.: Kurt-Michael Weber, Saarbrücken; 3.10.:

Reiner Petersen, Kelsterbach; 9.10.: Hans-Jürgen Hörner, Bellheim; 10.10.: Klaus-Dieter Metzger, Lochum; Christina Dietz, Bingen; 14.10.: Harald Kilian, Neunkirchen; 16.10.: Helmut Dasser, Rülzheim; 18.10.: Rolf Schöttinger, Ludwigshafen; 19.10.: Birgit Ohliger, Waldmohr; 23.10.: Josef Koch, Homburg; 24.10.: Heinz Linke, Homburg; Hiltrud Gregori, Waldalgesheim; 25.10.: Erich Stiwizyus, Rossbach.

**70 Jahre:** 2.10.: Rosel Weis, Wiesweiler; Holger Bartels, Bubenheim; 3.10.: Karl-Heinz Weichel, Lohnweiler; 6.10.: Irmgard Back-Wagner, Singen; 7.10.: Rosario Scaffidi, Weiler; 17.10.: Hans Schäfer, Plaidt; 24.10.: Bernd Griasch, Kaiserslautern; 25.10.: Brita von Kürten, Gau-Odernheim.

**75 Jahre:** 3.10.: Gerda Heuer, Berzhahn; 14.10.: Helmut Kuntz, Ottweiler; 23.10.: Marianne Graff, Altenglan; 30.10.:

Margitta Miesel, Kaiserslautern.

**80 Jahre:** 31.10.: Margarete Kirstgen, Vallendar.

**85 Jahre:** 5.10.: Heinrich Fritz, Unterjeckenbach; 11.10.: Anneliese Brenner, Ludwigshafen; 14.10.: Irmgard Schwarz, Schifferstadt; 21.10.: Helmut Bauer, Wallerfangen; 26.10.: Karl Heinrich Weber, Neustadt.

**90 Jahre:** 20.10.: Karl-Heinz Wieland, Höhr-Grenzhausen; 28.10.: Heinz Morgenstern, Neunkirchen; 29.10.: Robert Alles, Eppenbrunn.

**91 Jahre:** 4.10.: Margarete Rosanowski, Weißenthurm; 5.10.: Hermann Sponheimer, Mettenheim; 10.10.: Karoline Walkenbach, Bad Hönningen.

**95 Jahre:** 12.10.: Elisabeth Schilling, Speyer.

**101 Jahre:** 16.10.: Elisabeth Ziehmann, Niederheimbach.



## Monatliche Zusammenkünfte

### Ortsverband Saarbrücken

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Marktcafé in der Wirthstraße 9 (am Hambacher Platz, in der Nähe der Saarbahnhaltestelle Pariser Platz/St. Paulus).

### Bezirksverband Saarpfalz

Infonachmittag jeden 1. Sonntag im Monat ab 14.30 Uhr im Sportheim Einöd.

### Ortsverband Rülzheim

29. Oktober, 15 Uhr: Frauen-

stammtisch im „Gasthaus zur Krone“ (Nebenzimmer).

### Ortsverband Hördt

30. Oktober, 19 Uhr: Stammtisch im Clubhaus des TuS 04 Hördt.